

Stichtag: 16.10.2019

3 Banken Dividenden-Strategie 2021

Aktienfonds

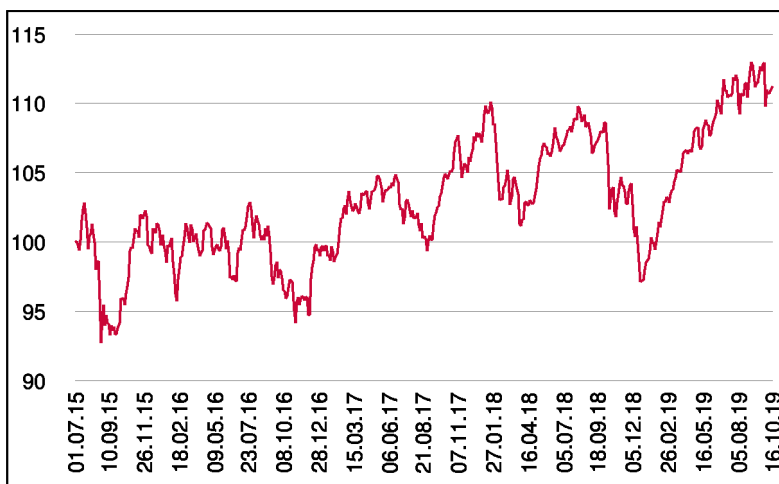
1 / 2

Fonds-Charakteristik

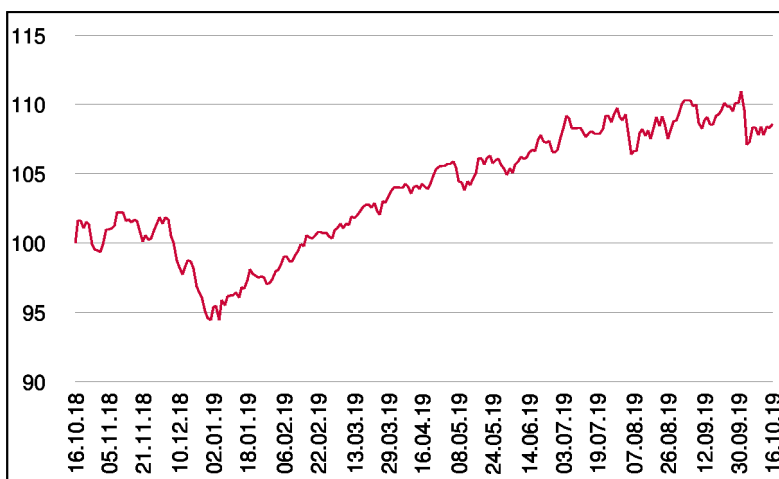
Der 3 Banken Dividenden Strategie 2021 ist ein aktiv gemanagter Aktienfonds, der in dividendenstarke Unternehmen mit prognostizierbaren Cash-Flows und nachvollziehbaren Geschäftsmodellen investiert. Die Anlageziele sind neben kontinuierlichen Ertragssteigerungen konstante Ausschüttungen und im Vergleich zum Markt möglichst niedrigere Volatilität. Für die Titelauswahl wird hauptsächlich Fundamentalanalyse verwendet, die Ausrichtung ist global. Der Fonds besteht aus etwa 33 in etwa gleichgewichteten Einzeltiteln. Das Fondsmanagement kann je nach Markteinschätzung das Aktienmarktrisiko durch Cash oder Finanzmarktinstrumente bis zur Gänze reduzieren.

Der Fonds wurde nach Ende der Zeichnungsfrist für Neukäufe geschlossen und wird am 30. Juni 2021 rückgelöst.

Wertentwicklung seit Fondsbeginn (%)



Wertentwicklung 1 Jahr (%)



Stammdaten

Fondsstruktur	Ausschüttend
ISIN	ATDIVIDENS0
Fondswährung	EUR
Fondsbeginn	01.07.2015
Rechnungsjahre	30.06.
Depotbank	Oberbank AG
Fondsmanagement	3 Banken-Generali
Vertriebszulassung	AT

Ausschüttung

Ex-Tag	01.10.2019
Ausschüttung	3,0000 EUR
Zahlbartag	03.10.2019

Aktuelle Fondsdaten

Errechneter Wert	98,57 EUR
Rücknahmepreis	98,08 EUR
Fondsvermögen in Mio	40,53 EUR

Hinweise zur steuerlichen Behandlung entnehmen Sie unserem aktuellen Rechenschaftsbericht.

Historische Wertentwicklung (Brutto)

seit Jahresbeginn	15,00%
1 Jahr	8,59%
3 Jahre p.a.	4,90%
seit Fondsbeginn p.a.	2,51%

In der Vergangenheit erzielte Erträge lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind etwaige seitens der Vertriebsstellen verrechnete individuelle Kaufspesen sowie kundenspezifische Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

Risikoeinstufung

Typischerweise geringe Ertragschance			Typischerweise hohe Ertragschance			
geringeres Risiko			hohes Risiko			
1	2	3	4	5	6	7

6 Jahre empfohlene Mindestbeholdedauer

Stichtag: 16.10.2019

3 Banken Dividenden-Strategie 2021

Aktienfonds

2 / 2

Einzeltitle

DANONE S.A.	3,09%	Basiskonsumgüter
ANHEUSER-BUSCH INBEV	3,08%	Basiskonsumgüter
UNILEVER NAM.	3,03%	Basiskonsumgüter
DIAGEO PLC LS-,28935185	2,97%	Basiskonsumgüter
PEPSICO INC.	2,58%	Basiskonsumgüter
KIMBERLY-CLARK	2,50%	Basiskonsumgüter
TOTAL S.A.	3,31%	Energie
EXXON MOBIL CORP.	2,93%	Energie
MCDONALDS CORP.	3,03%	Gebrauchsgüter
SANOFI SA INHABER	3,18%	Gesundheitswesen
MEDTRONIC PLC	3,11%	Gesundheitswesen
AMGEN INC.	3,04%	Gesundheitswesen
ROCHE HLDG AG GEN.	2,99%	Gesundheitswesen
MERCK CO.	2,90%	Gesundheitswesen
NOVARTIS NAM.	2,87%	Gesundheitswesen
KONINKL. PHILIPS	2,65%	Gesundheitswesen
ELI LILLY	2,57%	Gesundheitswesen
ESSILORLUXO. INH.	2,17%	Gesundheitswesen
CA IMMOB.ANL.	3,01%	Immobilien
VONOVIA SE NA O.N.	2,99%	Immobilien
OESTERREICH. POST AG	3,08%	Industrie
HONEYWELL INTL	3,07%	Industrie
SIEMENS AG	3,07%	Industrie
WASTE MANAGEMENT (DEL.)	2,54%	Industrie
VINCI S.A. INH.	2,10%	Industrie
DT.TELEKOM AG NA	3,06%	Kommunikation
MAYR-MELNHOF KARTON	3,36%	Rohstoffe
NUTRIEN LTD	2,98%	Rohstoffe
SAP SE O.N.	3,33%	Technologie
CISCO SYSTEMS	2,82%	Technologie
FORTUM OYJ	3,16%	Versorgung
ORSTED A/S	3,09%	Versorgung
IBERDROLA INH.	3,02%	Versorgung
NEXTERA ENERGY INC.	2,74%	Versorgung

in % des Fondsvermögens

Bericht des Fondsmanagements

Auf einen schwächeren August hin zogen die Kurse an den internationalen Märkten im September wieder an. Monetäre Maßnahmen der Notenbanken (EZB mit neuem QE; Erleichterungen für Euro-Banken) und Zinssenkungen (FED) befeuerten die Märkte erneut und führten diese bis an technisch wichtige Ausbruchsniveaus heran. Der Handelsstreit zwischen China und den USA sowie der Drohnenangriff in Saudi-Arabien rückten trotz ihrer Brisanz relativ schnell in den Hintergrund. Auch Richtung der Briten (Stichwort Brexit) stehen die Zeichen auf Deeskalation. Die Konjunkturkennzahlen aus der Eurozone (ISM) signalisieren weiterhin eine Abschwächung der Konjunktur, weshalb wir mit einer Fortsetzung der lockeren Geldpolitik rechnen. Wesentliches Barometer für die kurzfristige weitere Entwicklung der Märkte dürfte die anstehende Quartalsaison werden, welche Aufschluss darüber geben sollte, inwiefern sich die nachlassende konjunkturelle Dynamik belastend auf Unternehmensergebnisse auswirkt.

per Oktober 2019

Ländergewichtung

USA	30,90%
Frankreich	13,93%
Deutschland	12,53%
Österreich	9,51%
Schweiz	5,90%
Niederlande	5,72%
Finnland	3,18%
Irland	3,13%
Dänemark	3,11%
Belgien	3,10%

Währungsgewichtung

EUR	50,90%
USD	37,15%
CHF	5,88%
DKK	3,10%
GBP	2,98%